

Bitte Zutreffendes ankreuzen Bitte sorgfältig in Druckschrift ausfüllen

Hinweis: Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen. Ihre Angaben sind aufgrund der Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich (§ 67 a Abs. 3 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, § 4 Abs. 3 Bundesdatenschutzgesetz). Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, wenn Sie eine Sozialleistung beantragt haben oder beziehen, so kann die Sozialleistung versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch).

Formblatt 7

Förderungsnummer

Grid for Förderungsnummer

Eingangsstempel

Stamp area for Eingangsstempel

Zeile

Name, Geburtsname

1

Vorname

Geburtsdatum

2

Antrag der/des Auszubildenden auf Aktualisierung nach § 24 Abs. 3 BAföG

Der Antrag auf Aktualisierung kann nur bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraumes gestellt werden (Ausschlussfrist). Für die Entscheidung über diesen Antrag muss auch die Erklärung auf Formblatt 3 für das vorletzte Kalenderjahr vorliegen.

Für den Bewilligungszeitraum von [] bis [] beantrage ich,

dass bei der Anrechnung des Einkommens meiner/meines

Ehegatten Vaters Mutter

Die Aktualisierung ist ggf. für jede/n Einkommensbezieher/in gesondert zu beantragen.

von den Einkommensverhältnissen im **Bewilligungszeitraum** ausgegangen wird, weil sein/ihr Einkommen im Bewilligungszeitraum voraussichtlich wesentlich geringer sein wird als das im Formblatt 3 erklärte Einkommen.

Mir ist bekannt, dass

1. Ausbildungsförderung auf der Grundlage der aktuellen Einkommensverhältnisse unter dem Vorbehalt der Rückforderung geleistet wird;
2. ich unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen anzeigen muss;
3. ich unverzüglich und unaufgefordert die für die endgültige Feststellung des Einkommens erforderlichen Unterlagen vorlegen muss;
4. ich verpflichtet bin, eine sich bei der endgültigen Berechnung ergebende Überzahlung zu erstatten;
5. ich nach Stellung eines Antrages auf Aktualisierung - auch bei einer Einkommensverbesserung - die Anrechnung des Einkommens aus dem vorletzten Kalenderjahr nicht mehr verlangen kann.

Ort, Datum

Field for Ort, Datum

Field for Unterschrift der/des Auszubildenden

Unterschrift der/des Auszubildenden

Erklärung der Einkommensbezieherin/des Einkommensbeziehers

Gründe für die Einkommensminderung (z.B. Bezug von Arbeitslosengeld oder -hilfe, Altersruhegeld, Renten wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit):

Large text area for Erklärung der Einkommensbezieherin/des Einkommensbeziehers

Zur Glaubhaftmachung der Einkommensminderung füge ich folgende Belege bei (z.B. Rentenbescheid oder Bescheid über Arbeitslosengeld oder -hilfe bei Selbständigen die letzten Umsatzsteuererklärungen in Kopie):

Large text area for Zur Glaubhaftmachung der Einkommensminderung füge ich folgende Belege bei

Die Einkommensminderung wurde/wird wirksam ab

Monat

Jahr

Ich bin

erwerbstätig als rentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in (z.B. Arbeiter/in, Angestellte/r) oder in Ausbildung

erwerbstätig als nichtrentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in oder erwerbstätige Person im Ruhestandsalter (z.B. Beamtin/Beamter oder Beamtin/Beamter im Ruhestand)

erwerbstätig als Nichtarbeitnehmer/in (z.B. Selbständige/r) oder auf Antrag von der Rentenversicherungspflicht befreite/r Arbeitnehmer/in

nicht erwerbstätig oder als Person im Ruhestandsalter nicht erwerbstätig (z.B. Altersrentner/in)

Die der Berechnung des Einkommens im Bewilligungszeitraum zu Grunde zu legenden Jahreseinkommen werden sich voraussichtlich wie folgt zusammensetzen (künftige Erhöhungen wie z.B. Tarifierhöhungen bitte berücksichtigen):

Ich habe Einnahmen im Sinne der Zeilen 36 - 47 und 52 - 63

1. Jahr

2. Jahr

nein ja, und zwar aus:

1. 1. bis 31. 12. 20

Verluste kenntlich machen; Einkünfte bis zum Zeitpunkt der Antragstellung nachweisen

in vollen EURO (Jahressummen) in vollen EURO (Jahressummen)

positive Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

EUR EUR

positive Einkünfte aus Gewerbebetrieb

EUR EUR

positive Einkünfte aus selbständiger Arbeit

EUR EUR

positive Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit einschl. Versorgungsbezüge, Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld - auch Abfindungen (steuerpflichtiger Teil)

EUR EUR

Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert werden

EUR EUR

positive Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

EUR EUR

positive Einkünfte aus Kapitalvermögen

EUR EUR

Sonstige Einkünfte (ohne Rentenanteile)

EUR EUR

Bruttorenten aus gesetzlichen und/oder privaten Rentenversicherungen

EUR EUR

Unfallrenten

EUR EUR

Versorgungsrenten nach dem BVG und den Gesetzen, die das Bundesversicherungsrecht (BVG) für anwendbar erklären und Renten nach §§ 31-34 Bundesentschädigungsgesetz (BEG) ohne Grundrente bzw. eines der Grundrente nach dem BVG entsprechenden Betrages ohne Schwerbehindertenzulage, Zulage für fremde Führung, Pauschbeträge für Kleider- und Wäscheverschleiß und Pflegezulage

EUR EUR

Abzug nach §§ 10 e, 10 i EStG

EUR EUR

voraussichtl. Lohn-/Einkommensteuer

EUR EUR

Kirchensteuer

EUR EUR

Solidaritätszuschlag

EUR EUR

Arbeitslosengeld/Arbeitslosenhilfe/Unterhaltsgeld

EUR EUR

Krankengeld (netto)

EUR EUR

Insolvenzgeld

EUR EUR

Überbrückungsgeld

EUR EUR

Übergangsgeld

EUR EUR

Kurzarbeitergeld

EUR EUR

Abfindungen (steuerfreier Teil)

EUR EUR

Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz bzw. vergleichbare Leistungen nach beamtenrechtlichen Grundsätzen oder Betriebsrenten

EUR EUR

weitere Einnahmen nach der BAföG-EinkommensV (abgedruckt in den Erläuterungen zu Formblatt 7):

und zwar

EUR EUR EUR EUR EUR EUR

weitere Einnahmen, soweit nicht schon vorstehend aufgeführt

EUR EUR

Mir ist bekannt,

- dass ich verpflichtet bin, die für die endgültige Feststellung des Einkommens im Bewilligungszeitraum erforderlichen Unterlagen (insbesondere Steuer- und Rentenbescheide und Leistungsbezugsbescheinigungen) unverzüglich und unaufgefordert dem Amt für Ausbildungsförderung vorzulegen;
- dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage, über die ich hier Erklärungen abgegeben habe, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich anzuzeigen;
- dass unrichtige oder unvollständige Angaben, das Unterlassen von Änderungsanzeigen sowie die nicht unverzügliche und unaufgeforderte Vorlage der für die endgültige Feststellung des Einkommens erforderlichen Unterlagen (insbesondere Steuer- und Rentenbescheide und Leistungsbezugsbescheinigungen) strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass ich verpflichtet bin, Beträge zu ersetzen, die durch vorsätzlich oder fahrlässig falsche Angaben oder durch Unterlassen einer Änderungsanzeige geleistet wurden und dass die zu Unrecht erfolgten Leistungen mit sechs von Hundert für das Jahr zu verzinsen sind;
- dass meine Angaben in dieser Erklärung beim zuständigen Sozialleistungsträger, Finanzamt und beim Arbeitgeber überprüft werden können.

Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe und im Druckteil keine Änderungen vorgenommen wurden.

Ort, Datum

Unterschrift der/des erklärenden Einkommensbezieherin/s